



Diana Stöcker
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Lörrach-Müllheim
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030-227-71624
E-Mail: diana.stoecker@bundestag.de
www.diana-stoecker.de

Lörrach, 26. Juli 2022

Energiekrise kann nur auf europäischer Ebene gemeinsam bewältigt werden

Energieversorgungssicherheit als eine Energie-Union erreichen / Solidaritätsvereinbarung mit Frankreich endlich umsetzen

Diana Stöcker (CDU), direkt gewählte Abgeordnete im Wahlkreis Lörrach-Müllheim, spricht sich angesichts der Energiekrise dafür aus, Energiesicherheit stärker europäisch fortzuentwickeln. Dafür muss auch auf sehr gute Beziehungen zwischen unseren Ländern aufgebaut werden. Stöcker betont, dass die Energiekrise nur auf europäischer Ebene gemeinsam bewältigt werden kann. Nationale Alleingänge werden die Energieversorgung der Mitgliedstaaten nicht sicherstellen können. Gerade durch ein noch besser aufeinander abgestimmtes Zusammenspiel der verschiedenen Energiesysteme in Europa kann unser aller Resilienz gesteigert werden.

Stöcker: „Leider sind wir von der europäischen Lösung immer noch weit entfernt. Wir brauchen gerade jetzt die europäische Solidarität bei Gas, Strom und Öl. Wir müssen unsere Potenziale zusammenführen, z.B. im Sinne von Ökostrom-Partnerschaften, mit grenzüberschreitenden Leitungen und mit einem europäischen Wasserstoffnetz.“

Folgen Sie mir auch auf den Social-Media-Kanälen:
Facebook <https://www.facebook.com/stoeckerdiana> und
Instagram <https://www.instagram.com/stoecker.diana>

Pressemitteilung



Diana Stöcker
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Lörrach-Müllheim
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: 030-227-71624
E-Mail: diana.stoecker@bundestag.de
www.diana-stoecker.de

Und um politische Proklamationen auch belastbar zu bekommen, müssen die Mitgliedsstaaten auch Solidaritätsverträge untereinander abschließen, z.B. für eine sichere Gasversorgung. Deutschland hat diese bisher nur mit Dänemark und Österreich, noch nicht einmal mit Frankreich.

Stöcker, Mitglied der deutsch-französischen parlamentarischen Versammlung, dazu: „Gerade im Kontext des Aachener Freundschaftsvertrages kann es nicht sein, dass Deutschland und Frankreich, die ansonsten sehr eng zusammenarbeiten, nicht einmal eine Vereinbarung für den Energiebeistand in der Not haben. Das müssen wir als Sofortmaßnahme angehen.“

Folgen Sie mir auch auf den Social-Media-Kanälen:
Facebook <https://www.facebook.com/stoeckerdiana> und
Instagram <https://www.instagram.com/stoecker.diana>

Pressemitteilung